

Preissl in Rekordzeit

RADSPORT Der Regenstauer Triathlet absolviert das Bergzeitfahren in Premberg so schnell wie noch nie jemand zuvor.

PREMBERG. Bereits zum fünften Mal in Folge hat der Regenstauer Ralf Preissl das Bergzeitfahren des TV Burglengelfeld in Premberg bei Teublitz gewonnen. 67 Bergradler nahmen die Einladung der Radsportabteilung des TV Burglengelfeld an, um sich beim 3,3 km langen und mit einem Höhenunterschied von 174 Metern Bergzeitfahren messen zu können. An Preissl kam letztlich niemand vorbei.

Der Triathlet vom Team Laufstilanalyse ließ der Konkurrenz in 7:25 Minuten nicht den Hauch einer Chance und stürmte mit neuer Rekordzeit ins Ziel. Auch noch unter der Acht-Minuten-Marke mit 7:58 Minuten blieb der Zweitplatzierte Korbinian Engelhardt vom RSC Regensburg. Als Dritter stürmte der erst 17-jährige Tim Reske vom RCS Hildesheim nach 8:06 Minuten über die Ziellinie.

In der Altersklasse M40 holte sich Christof Hubmann vom Veloclub Ratisbona den Sieg in der Zeit von 8:46 Minuten. Einen Platz auf dem Podium



Auf dem Weg zum Streckenrekord: der Regenstauer Ralf Preissl

eroberte sich auch Florian Wimmer. In der Klasse M30 fuhr der Radsportler vom ATSV Kallmünz in der Klasse M30 in 8:29 Minuten auf einen guten 3. Platz.

Eine Klasse für sich war auch Andrea Scharrer vom RSC Regensburg. Sie blieb nur knapp über neun Minuten (9:04 Minuten) und zeigte der Damenkonkurrenz die Grenzen auf. Am Ende war die Regensburgerin fast zwei Minuten schneller als die Zweitplatzierte Sabine Jahn (10:54 Minuten).